

## Zuschauer sahen beim Benefizspiel in Bergrath elf Tore für den guten Zweck



Eine Stadtauswahl und die Traditionself von Bayer 04 Leverkusen traten am Sonntag gegeneinander an.

Fotos: Michael Cremer

Eschweiler. Es war ein gelungener Fußballnachmittag: Bei schönstem Wetter traten am Sonntag die Traditionsmannschaft von Bayer 04 Leverkusen und eine Eschweiler Altherren-Stadtauswahl auf dem Bergrather Sportplatz gegeneinander an. Der Eschweiler Frisör Guido Külzer, eingefleischter Leverkusener-Fan, hatte das Benefizspiel gemeinsam mit Bayers Teammanager Hans-Peter Lehnhoff in die Wege geleitet. Für die Umsetzung zeichneten der

Jugendförderverein des SV Falke Bergrath um seinen Vorsitzenden Peter Gartzen und viele helfende Hände des Vereins verantwortlich.

### Ehrentreffer durch Kupsch

Nach dem erfolgreichen Saisonabschluss der Bundesliga-Werkself am Samstag beim HSV hatte sich Lehnhoff vorzeitig in Richtung Eschweiler aufgemacht, um gemeinsam mit Daniel Galic, Frank Germann,

Wolfgang Jedwabny, Olaf Mandt, Carsten Baumann, Wolfgang Fabian, Mario Nacey, Marcus Feinbier, Stephan Hauer und Ingo Henk, „ausgeliehen“ von der Eschweiler Auswahl, aufzulaufen. Der Betreuerstab um Trainer Gerhard Kentschke und die gut 300 Zuschauer sahen ein flottes Spiel, das die Leverkusener erwartungsgemäß dominierten. Vor allem das kongeniale Duo Lehnhoff/Feinbier machte es der Stadtauswahl um Spielertrai-

ner Thomas Virnich richtig schwer. Am Ende hieß es durch Tore von Lehnhoff (3), Feinbier (5), Henk und Hauer 10:1 für die Gäste. Den verdienten Ehrentreffer erzielte Sascha Kupsch, dem zuvor ein Tor wegen Abseits aberkannt worden war. An den Toren traf die beiden guten Eschweiler Keeper Mike Winden und Jochen Wark keine Schuld. Stolz war der Falke-Nachwuchs, denn die F3, F2, F1 und E1 durften gemeinsam mit den „Großen“ einlaufen. ■



Peter Gartzen (Mitte) und Hans-Peter Lehnhoff (rechts) standen Patrick Nowicki Rede und Antwort.



Der Verein Lichtblicke war am Sonntag mit einem Infostand vertreten.

## Gemeinnützige Vereine freuen sich über jeweils 700 Euro

Eschweiler. Dank vieler Sponsoren sahen die Zuschauer das Benefizspiel in Bergrath (siehe oben) bei freiem Eintritt. Desweiteren konnten sich die gemeinnützigen Vereine Lichtblicke e. V. und Ambulanter Hospizdienst Eschweiler/Stolberg über Spenden in Höhe von jeweils 700 Euro freuen. Die symbolischen Schecks überreichte der Initiator des Benefizspiels, Guido Külzer. Patrick Nowicki, der das Spiel moderierte, gab René Esser (Lichtblicke) und Edgar Beckmann (Hospizdienst) die Gelegenheit, die Arbeit der beiden Vereine kurz vorzustellen. Auch die IG zur Förderung der Falke-Jugend profitierte, denn die Einnahmen von Sonntag fließen in die Jugendarbeit des Vereins.



René Esser (links) und Edgar Beckmann (rechts) stellten die beiden Vereine kurz vor; in ihrer Mitte Patrick Nowicki und Guido Külzer.

Foto: Michael Cremer